



Absender: Michael Lühmann, Jan Risting, Hans Schäfer

Flecken Bovenden
Herrn Bürgermeister Thomas Brandes
Rathausplatz 1
37120 Bovenden

Antrag: Einrichtung von Unterkünften für Geflüchtete

Bovenden, 19. März 2022

Michael Lühmann
Fraktionsvorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Jan Risting
Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion

Hans Schäfer
stellv. Fraktionsvorsitzender der FWG-Fraktion

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Brandes,

die Gemeinderatsfraktionen von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, FDP und FWG stellen für die kommende Sitzung des Gemeinderates am 01.04.2022 zur weiteren Beratung im Bau- und Umweltausschuss folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Landkreis Göttingen Möglichkeiten zur Errichtung bzw. Einrichtung (ggf. durch Umbau, Modernisierung, Ertüchtigung bestehender, in Frage kommender Immobilien) von Unterkünften für Geflüchtete im Gemeindegebiet zu prüfen. Neben der Prüfung, welche Gebäude/Grundstücke dafür in Frage kämen, soll auch geprüft werden, inwieweit die infrage kommenden künftigen Einrichtungen qualifiziert sind, um über das „Sonderprogramm Flüchtlingseinrichtungen“ der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) finanziert zu werden.

Darüber hinaus wird angeregt, gemeinsam mit dem Landkreis Göttingen eine Informationsveranstaltung im Flecken Bovenden anzubieten, auf der über die Koordination von ehrenamtlichen und öffentlichen Hilfsangeboten informiert wird. Zudem sollen Privatpersonen, die privat Geflüchtete aus der Ukraine aufnehmen wollen, im Rahmen einer solchen Veranstaltung weitergehende Informationen erhalten.

Begründung:

Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Wladimir Putins auf die Ukraine hat eine sehr große Fluchtbewegung ausgelöst. Allein der Landkreis Göttingen rechnet konservativ mit mindestens 3.000 Geflüchteten, für die keine ausreichenden längerfristigen Unterbringungsmöglichkeiten vorhanden sind. Weder die Erstaufnahmeeinrichtung in Friedland noch die nun geschaffenen Kapazitäten auf der Göttinger Siekhöhe reichen hierfür aus. Zudem sind diese Einrichtungen nicht für eine längerfristige und angemessene Unterbringung geeignet.

Da auch die Stadt Göttingen ihrer Selbstverpflichtung zur Errichtung einer geeigneten Unterkunft nicht nachgekommen und auch der Landkreis Göttingen nicht in der Lage ist, allen Geflüchteten eine Bleibe zu stellen, wollen wir prüfen, ob die gelebte

Solidarität in Bovenden sich an dieser Stelle auch bezüglich guter Unterbringung realisieren lässt.

Eine frühzeitige enge Zusammenarbeit mit dem Landkreis Göttingen ist notwendig, um im Bedarfsfall schnell helfen und den Geflüchteten eine angemessene Unterkunft zur Verfügung stellen zu können. Daher halten wir es für geboten, den Landkreis bei der ihm obliegenden Unterbringung von Geflüchteten zu unterstützen.

Die KfW hat am 11.03.2022 ein bis Jahresende befristetes Programm mit einem Signalzinssatz von -0,75% bzw. -0,5% eingerichtet, das explizit für die Unterstützung von Kommunen bei der Unterbringung gedacht ist. Sofern dies möglich ist, sollten der Flecken Bovenden und der Landkreis Göttingen an diesem Programm partizipieren.

Eine weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen,



Michael Lühmann
(Fraktionsvorsitzender der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)



Jan Risting
(Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion)



Hans Schäfer
(stellv. Fraktionsvorsitzender der FWG-Fraktion)